

Mittelbayerische Zeitung - 23.08.2010

# Watzinger-Kreisel im September fertig

**WIRTSCHAFT** An der Autobahnausfahrt Pentling tut sich was: Eine Busfirma zieht her und ein neuer McDonald's.

**PENTLING.** Die Bagger sind in Pentling neben der Bundesstraße 16 voll dabei. Das neue Gewerbegebiet „Pentling Autobahnausfahrt“ wird mit Infrastruktur ausgestattet. Die Haupterschließungsstraße sowie die ersten Nebenstraßen sind im Rohbau fertig. Erschlossen wird die ca. sechs Hektar große Fläche von der WPE-Grundstücks-GmbH.

Die Firma Stratebau verlegt die Rohrleitungen für Abwasser- und Niederschlagswasser im Trennsystem, sowie das Frischwasser. Je weiter sich die Bagger südlich bewegen, umso dichter werden die Steinplattenschichten. „Wir müssen teilweise mit dem Meißel arbeiten. Trotzdem ist der Untergrund nahezu ideal, denn wir brechen sofort die Platten und verwenden, das so gewonnene Material zum Auffüllen“, so ein Tiefbauer. Nach der erfolgten Durchpressung der BAB A93 wird dort ein Stahlrohr eingebaut, indem die Ver- und Entsorgungsleitungen verlegt werden. In Hölkering wird eine neue Pumpstation (MZ berichtete) gebaut. Die Zufahrt in das Gewerbegebiet, dessen Straße den Namen Ammerholz trägt, erfolgt durch einen Kreisverkehr. Dieser wird auf der R4 in



So sieht der Kreisel momentan aus. Im Hintergrund das ehemalige Hotel.

Foto: Eder

Richtung Hohengebraching, nach der Überbrückung der B 16 gebaut. Dafür wurde die Straße für den Individualverkehr gesperrt. Bis Ende September ist die Asphaltierung des Kreisels und der Erschließungsstraßen geplant.

Das Busunternehmen Watzinger wird sich dort ansiedeln. Ferner hat der Gemeinderat den Neubau eines McDonald's Restaurants mit Drive-Schalter sowie die Errichtung eines 36 Meter hohen Werbepylons genehmigt.

Diese werden jedoch nicht die einzigen Firmen sein, die sich auf dem Areal ansiedeln. Die WPE ist mit weiteren Interessenten im Gespräch und wird zu gegebener Zeit die Namen veröffentlichen. Derzeit will man, um die laufenden Verhandlungen nicht zu beeinträchtigen, Stillschweigen bewahren. Die Vermarktung des Gebietes erfolgt durch die WPE. Das bereits bestehende angrenzende kleine Gewerbegebiet, auf der die Fischer Holzbau

GmbH, Baumschulen Lehmann sowie die Malerfirma Michael Wallauch ihren Firmensitz bzw. Werkstätte haben, gehört nicht zu diesem Projekt. Bürgermeister Albert Rummel (CSU) ist sehr erfreut, dass in der Kommune ein zweites größeres Gewerbegebiet entsteht. Vor zehn Jahren siedelten sich an der Hohengebrachingerstraße Discounter an. Vor 35 Jahren eröffnete der damalige Meisterkauf heute real-SB Warenhaus. (lje)